



Gezeitenkonzerte 2025 „Hoffnung!“: Sommerliche Open-Air-Konzerte

Am kommenden Wochenende starten die diesjährigen Gezeitenkonzerte der Ostfriesischen Landschaft in ihre dreizehnte Spielzeit. Bis zum 12. Juli bietet das Festival unter dem Motto „Hoffnung!“ ein facettenreiches Programm mit 40 Konzerten auf der gesamten ostfriesischen Halbinsel.

In den acht Festivalwochen finden auch zahlreiche Open-Air-Konzerte an reizvollen Spielorten statt. Mit diesem Newsletter möchten wir Sie auf diese sommerlichen Konzerthighlights unter freiem Himmel einstimmen.



Mi. 28.05.2025, 19:00 Uhr
Willy-Brandt-Platz Leer
Men in Blech

In diesem Jahr wird die Bühne auf dem Willy-Brandt-Platz am malerischen Binnenhafen Leer Spielort für ein wahrhaft außergewöhnliches Open-Air-Erlebnis: Die „Men in Blech“ verbinden in ihrer einzigartigen Musikshow mitreißende Musik mit beeindruckenden Choreografien.

Das Besondere dabei: Die Musiker selbst sind gleichzeitig die Tänzer. Das Repertoire der „Men in Blech“ reicht von klassischen Brassband-Sounds bis hin zu Funk, Soul, Jazz und Pop. Hits von James Brown, Tom Jones oder Michael Jackson treffen auf Klassiker von Johann Sebastian Bach oder George Gershwin, die im funkigen neuen Gewand erklingen. Alle Stücke werden auf kreative Weise neu interpretiert und durch die Tanzchoreografien zu einem eindrucksvollen Gesamtpaket. Dass Bläser in Marching Bands in Bewegung sind, ist nichts Neues – doch die „Men in Blech“ heben das Ganze auf ein völlig anderes Level und präsentieren ausgefeilte Choreografien, an denen auch ein Michael Jackson seine wahre Freude gehabt hätte.



Diese Verbindung von Musik, Rhythmus und Bewegung zieht das Publikum in ihren Bann und macht einfach Freude. Dass diese außergewöhnliche Mischung ankommt, bezeugen auch die eindrucksvollen Referenzen der Band. Diese reichen vom Bürgerfest des Bundespräsidenten über Veranstaltungen der Europäischen Kommission bis hin zu zahlreichen Fernseauftritten und Konzerten bei renommierten Festivals. Lassen Sie sich von dieser Gute-Laune-Spezialeinheit begeistern, deren Show das beste Rezept gegen Traurigkeit und Langeweile bietet.

Tickets

Mi. 04.06.2025, 19:00 Uhr
Steinhaus Bunderhee
Marina & The Kats

Mit ihrem unwiderstehlichen Charme, einer glasklaren Stimme und dem beiläufigen Wisch ihrer Jazzbesen verzaubert Marina Zettl als Frontfrau der kleinsten Bigband der Welt ihr Publikum im Handumdrehen. Die österreichische Sängerin und Stehschlagzeugerin wirft die feinsten Töne aufs Parkett und ist mit ihren Kats einer der aktuell spannendsten österreichischen Musik-Exporte. Marina & The Kats vermischen gekonnt die unterschiedlichsten Stile und Epochen.



Das geht unwillkürlich in die Beine und macht sofort gute Laune. Mit ihrer Mischung aus modernen Indie-Sounds und klassischem Swing begeistern sie seit dem Release ihres Debütalbums „Small“ Fans auf der ganzen Welt.

Wer Marina & The Kats noch nicht kennt, sollte folgendes wissen: Gleich drei der vier Bandmitglieder spielen aktiv Schlagzeug und teilen das Drumset unter sich auf. Dieses Konzept der „Shared Drums“ ist zu ihrem Markenzeichen geworden und trägt maßgeblich zum völlig eigenständigen Bandsound bei. Ihre Songs sind inspiriert vom Lindy-Hop der 1930er Jahre und tragen unverkennbare Spuren von Django Reinhardts lässigem Gipsy-Jazz. Das Ganze vermengen sie auf unnachahmliche Weise mit Vintage-Sound, Balkan-Melodik, einer Prise Indie-Pop oder abgefahrenen musikalischen Twists – der Ohrwurm-Effekt ist garantiert. Kurzum: ein fesselnder Mix aus Alt und Neu, der vertraut und frisch zugleich klingt und dem aktuellen Revival der Swing-Kultur noch einmal gehörig einheizt.

Das Gezeitenkonzerte-Debüt von Marina & The Kats musste 2021 noch unter Corona-Bedingungen stattfinden. In diesem Jahr nun dürfen Band und Publikum im malerischen Open-Air-Ambiente am Steinhaus Bunderhee ungebremsst Vollgas geben! Dazu hat die Band ihren gefeierten neuen Longplayer „Friendly Fire“ im Gepäck, mit dem sie ihre prägende Rolle für die Swingmusik der Gegenwart untermauert und erfolgreich durch ganz Europa tour.



Tickets



Fr. 06.06.2025, 19:00 Uhr
Park der Gärten Bad Zwischenahn
Foaie Verde

Ein musikalisches Feuerwerk mit emotionsgeladener Musik vom Balkan bieten die fünf Virtuosen von Foaie Verde („grünes Blatt“). Sie stammen aus vier verschiedenen europäischen Ländern und verschmelzen rumänische Folklore, rasanten Balkansound sowie bulgarische, jugoslawische und türkische Melodien zu einem unwiderstehlichen Hörvergnügen.

Das Ensemble um den Geigenvirtuosen Sebastian Mare und die charismatische Sängerin Katalin Horvath fängt die pure Lebenslust der feurigen Musik der Roma und der Länder Südosteuropas dabei in ganz eigenen, ungemein facettenreichen Arrangements ein und bietet ein musikalisches Erlebnis, das in Deutschland seinesgleichen sucht und bei den Gezeitenkonzerten bereits 2019 derart für Furore sorgte, dass seinerzeit ein Zusatzkonzert angesetzt werden musste. Mit Jordan Djevic am Akkordeon, Frank Wekenmann an der Gitarre und Veit Hübner am Kontrabass ist die Band international und hochkarätig besetzt. Gemeinsam loten Foaie Verde alle Facetten des musikalischen Ausdrucks aus und versetzen die Zuhörer mit beeindruckender Bühnenpräsenz in einen ekstatischen Taumel aus Tönen und Klängen.



Verwegene Rhythmen und atemberaubende Läufe auf Violine, Akkordeon, Gitarre und Kontrabass treffen auf emotionsgeladenen Gesang. Ungezügelter Energie und Lebensfreude wechseln sich mit leisen, melancholischen Klängen ab. So gelingt es Foaie Verde, die traditionelle Musik des Balkans authentisch wiederzugeben und sie gleichzeitig mit neuen Elementen aufzufrischen.

Tickets

Di. 24.06.2025, 19:00 Uhr

Ökowerk Emden

Gipfelstürmer: Maxjoseph

Diese vier Jungs könnten womöglich echte Gipfelstürmer sein, denn sie kommen aus Bayern, wo die Gipfel bekanntlich etwas höher sind als hier an der Küste. Die jungen Musiker von Maxjoseph haben sich an der Münchner Musikhochschule kennengelernt und treten seit 2018 mit dem Anspruch an, ihre ganz eigene Vorstellung von Volksmusik zu verwirklichen, mit der sie in Süddeutschland vermutlich noch ganz anders konfrontiert sind als hier im Norden. Die dort tendenziell noch lebendigeren Traditionen werden aufgeweicht, damit neue Formen und außergewöhnliche Ideen entstehen können. Durch die besondere und zunächst vielleicht etwas abenteuerlich anmutende Besetzung mit Tuba, Gitarre, Geige und Steirischer Harmonika (der südlichen Schwester des Schifferklaviers) werden neue Klangfarben entdeckt und reizvolle Kompositionen geschaffen.



Diese verbinden Volksmusikelemente mit Jazzharmonien, beleben klassische Musik mit pulsierenden Rhythmen und vermischen Vertrautes mit Fremdem. Es entsteht ein humorvoller und kurzweiliger Mix, der die Lust am Zuhören nie abreißen lässt. Alle Stücke schreiben die vier Musiker selbst, und zu jedem haben sie eine Geschichte zu erzählen. „Weder Krawall noch Kitsch, die Revolution kommt eher leise daher“, hieß es in der „Abendschau“ des BR. Zwei CDs hat die Band bereits aufgenommen und wurde 2024 mit dem Kulturpreis „Ravensburger Kupferle“ ausgezeichnet.

Erleben Sie diese „Neue Volksmusik“ der spannenden Gipfelstürmer-Truppe bei einem Open-Air-Konzert im wunderschönen Ambiente des Ökowerks Emden, wo die Gezeitenkonzerte im vergangenen Jahr ihre erfolgreiche Premiere hatten.



Tickets



Fr. 11.07.2025, 19:00 Uhr

Van-Ameren-Bad Emden

Nils Landgren Funk Unit

Das Van-Ameren-Bad war schon Schauplatz zahlreicher unvergesslicher Gezeitenkonzerte. In diesem Jahr schreiben wir diese Erfolgsgeschichte mit einem absoluten Superstar der Jazzszene fort, der schon lange auf der Wunschliste der Gezeitenkonzerte steht: „Mr. Red Horn“ Nils Landgren. Gemeinsam mit seiner legendären Funk Unit wird der schwedische Posaunist das Van-Ameren-Bad mit einer mitreißenden Mischung aus Jazz, Soul und Funk zum Grooven bringen.

Als Nils Landgren 1994 mit seiner Funk Unit an den Start ging, war von vielen die Frage zu hören: Wer braucht schon Funk aus Schweden? Heute, über 30 Jahre, dreizehn Alben und hunderte von Konzerten später, fragt das niemand mehr. Weil die Antwort klar ist: Wer die heißeste europäische Version dieser unauflösbar mit Soul, Rhythm and Blues und Jazz verbundenen Musik hören will, der kommt an der Nils Landgren Funk Unit nicht vorbei. Selbst die Pioniere, Godfathers und Granden der Szene ließen sich überzeugen: Ob James Browns musikalische Masterminds Maceo Parker und Fred Wesley, ob Ray Parker jr. oder Joe Sample von den Crusaders, sie alle machten schon bei der Funk Unit mit.

Zum 30-jährigen Bandjubiläum spielten Nils Landgren und seine getreuen Mitstreiter Magnum Coltrane Price an Bass und Gesang, Jonas Wall am Tenorsaxophon, Andy Pfeiler an Gitarre und Gesang, Petter Bergander an den Keyboards und Robert Ikiz an den Drums ihr herausragendes aktuelles Album „Raw“ ein. Es transportiert einen unüberhörbaren Spaß an der Freude und beweist, dass die Band auch nach 30 Jahren noch unbändige Lust am gemeinsamen Musizieren hat. In gewohnter Manier wechseln sich brillante Bläasersätze mit ekstatischen Soli ab. Mit tanzbaren Beats, fulminanten Tempoverschärfungen, coolem Gesang und starken Melodien bringt das Funk-Dreamteam die Stimmung zum Kochen. Diese Band feiert den Groove – feiern Sie mit!



Tickets

Tickets für die Gezeitenkonzerte

Karten sind online unter www.gezeitenkonzerte.com, telefonisch unter 04941 – 17 99 67, persönlich im Kartenbüro in der Ostfriesischen Landschaft sowie an den über 1.000 Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich.

Bildnachweise:

- Gezeitenkonzerte-Titelmotiv (© Söntke Campen)
- Men in Blech (© privat)
- Willy-Brandt-Platz Leer (© Karlheinz Krämer)
- Marina & The Kats (© Nils Westermann)
- Steinhaus Bunderhee (© Karlheinz Krämer)
- Foaie Verde (© Sebastian Klein)
- Park der Gärten Bad Zwischenahn (© Karlheinz Krämer)
- Maxjoseph (© Jessica Elsner)
- Ökowerk Emden (© Karlheinz Krämer)
- Nils Landgren Funk Unit (© Nikola Stankovic)
- Van-Ameren-Bad Emden (© Karlheinz Krämer)



Hier können Sie einstellen, welche Newsletter Sie von uns erhalten möchten.

Ostfriesische Landschaft
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Georgswall 1 – 5
26603 Aurich

Telefon: 04941 1799-0
E-Mail: newsletter@ostfriesischelandschaft.de

Redaktionell verantwortlich:
Dr. Matthias Stenger, Landschaftsdirektor

[Klicken Sie hier](#), um sich von allen Landschafts-Newslettern abzumelden.